

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . 12 M. 50 Pf.
" Halbjahr . . . 7 " 50
" Vierteljahr . . . 4 " 50
" einen Monat . . . 2 " 20

Cur- und Fremdenliste.

19. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . 30 Pf.
Tägliche Nummern. Einsch-Blatt . . 5 Pf.
" " Doppel-Blatt . . 10 Pf.

Einrückungsgebühr: Die vierspaltige Petit-
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Annoncen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Carhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp.,
Hassenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, E. Schlotte in BREMEN, Jäger'sche Buchhandlung in FRANKFURT a. M.

Nr. 124.

Dienstag den 5. Mai

1885.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-
geber, wie auch für etwa verlässliche Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamte und Kaiserl. Telegraphenamte, Rheinstraße 9,
anzuzeigen.

Die Redaction.

204. ABONNEMENTS-CONCERT

Städtischen Cur-Orchesters

Concertmeisters Herrn A. Michaelis.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zu „Das goldene Kreuz“ . . . Brüll.
2. Alla turca aus der A-dur-Sonate . . . Mozart.
3. Maskenzug, Polka . . . Joh. Strauss.
4. Concert-Arie . . . Neswadba.
5. Ouverture zu „König Stephan“ . . . Beethoven.
6. Schallwellen, Walzer . . . Joh. Strauss.
7. Madrigal . . . Maupou.
8. Musikalische Täuschungen, Potpourri . . Schreiner.

205. ABONNEMENTS-CONCERT

Städtischen Cur-Orchesters

Concertmeisters Herrn A. Michaelis.

Abends 8 Uhr.

1. Festmarsch aus „Aennchen von Tharau“ . . Hofmann.
2. Ouverture zu „Die Girondisten“ . . . Lütolf.
3. Virgo Maria . . . Oberthür.
4. Album-Sonate . . . Wagner.
5. Intermezzo aus „Naila“ . . . Delibes.
6. Ouverture zu „Das Nachtlager in Granada“ Kreutzer.
7. Fantasie aus „Aida“ . . . Verdi.
8. Galopin, Schnell-Polka . . . Jos. Strauss.

Feuilleton.

Wiesbaden, 4. Mai. (Bazar.) Die Eröffnung des Bazars des Frauen-
vereins im Carhause findet nicht — wie anfänglich beabsichtigt — am
5. Mai, sondern am Donnerstag den 7. Mai statt. Gaben für denselben
werden noch stets entgegengenommen.

In Paris hat sich wiederum ein grauenhaftes Vitriol-Attentat abgespielt.
Ein dortiger Korrespondent berichtet darüber Folgendes: Am vorigen Mittwoch Mittag
gegen halb ein Uhr hatten zwei junge Mädchen unter dem Thorwege eines Hauses in der
Rue de Saintonge eine lebhaft Auseinandersetzung, an deren Schluss die eine der Beiden,
eine kleine, magere, schwarzgekleidete Brünnette, plötzlich eine Flasche mit Vitriol aus der
Tasche zog, deren Inhalt sie ihrer Gegnerin ins Gesicht schleuderte. Diese stieß einen
entsetzlichen Schrei aus und stürzte zu Boden. Vorübergehende hoben die Unglückliche,
entsetzten Schrei aus und stürzte zu Boden. Vorübergehende hoben die Unglückliche,
die sich vor Schmerzen wand und ihr Gesicht bedeckte, auf und brachten sie in eine
nahegelegene Apotheke, wo der Schwerverletzte die erste Hilfe zu Theil wurde. Das
Antlitz der Bedauernswerthen ist entsetzlich zugerichtet. Stirn, Augen, Mund und Wangen
sind eine grosse Wunde. Die Angreiferin war bei der ungeheuren Verwirrung entkommen.
Sie wurde jedoch bald im äussersten Winkel des Kellers eines Nachbarhauses entdeckt. Bei
ihrer Sistierung hatten sechs Polizisten grosse Mühe, die Vitriolseuse vor der Wuth des
Volkes, das sie zu lynchen drohte, zu schützen. Bei ihrer Vernehmung durch den Polizei-
kommissar Mr. Trobert bewahrte die Verhaftete, welche Juliette Bourget heisst, sechsund-
zwanzig Jahre alt ist und bis dahin in einer Bierwirtschaft angestellt war, vollkommen
ihre Ruhe. — Juliette hatte vor mehreren Monaten die Bekanntschaft eines jungen Beamten
gemacht und war seine Geliebte geworden. — Nach einiger Zeit um ihretwillen von seiner
früheren Geliebten los, welche bereits die Frucht ihres Umganges mit dem Treulosen unter
dem Herzen trug. Juliette's Versuche, den noch immer Geliebten in ihre Arme zurück-
zuführen, scheiterten und als sie vernahm, dass der junge Mann mit Maria Lourquin
ebenfalls intim verkehrte, wie früher mit ihr, beschloss sie, sich furchtbar an der unglück-
buhlerin zu rächen. Das ist ihr leider nur allzuwohl gelungen. Der Zustand der unglück-
lichen Maria ist sehr bedenklich. Das rechte Auge ist vollständig verloren und wenn die
Bedauernswerthe überhaupt mit dem Leben davonkommt, bleibt ihr Gesicht grauenhaft
entstellt.

Herr Berghuber, der bekannte Alpenfex, leidet seit einiger Zeit an einer hoch-
gradigen Melancholie. Um ihn aufzuheitern, lenken ihn seine Freunde auf seine Lieblings-
themen: Felsenjoch, Moränen, Firfelder &c. Sein Intimus berichtet über eine derartige
Unterhaltung: „Fünfzehn Gletscher waren nöthig, damit er aufthaute.“

— In einem Berliner Theater musste die angekündigte Vorstellung unterbleiben
und zwar wegen plötzlich eingetretenen — Gerichtsvollziehers. Das Königsstädtische
Theater hatte mit grossen Plakaten „zum Benefiz für den Regisseur“ die Gesangsposse
„Der Feldprediger von Berlin“ annoncirt, ohne von dem Verfasser resp. Eigenthümer des
Stückes das Aufführungsrecht erworben zu haben. Der Vertreter des Letzteren, Herr
Rechtsanwalt Dr. Bahn, hat es noch an demselben Tage durchgesetzt, dass das königliche
Amtsgericht den Beschluss zur Inhibirung der genannten Aufführung fasste und zwar
unter Androhung einer Geldstrafe von tausend Mark eventuell vierzehn Tagen Gefängnis.
Mit diesem Beschluss erschien am Abend ein Gerichtsvollzieher im Theater, als eben der
Vorhang aufgehen sollte und legte die Aufführung „unter Siegel“. Das Stück wurde
übrigens an derselben Bühne schon vorher mehrmals gegeben — es ist also wohl zuletzt
eine Veruneinigung zwischen „Direction und Autor“ erfolgt.

— Bei der musikalischen Soirée an einem kleinen Hofe, in der Frau Clara Schu-
mann einige Compositionen ihres Mannes vortrug, wandte sich Serenissimus an den an-
wesenden, damals im Zenith seines Ruhmes stehenden Robert Schumann leutselig mit der
Frage: „Sind Sie auch musikalisch?“

— Also der Kritiker L. ist so furchtbar über Ihr neues Lustspiel hergefallen?
— „Ja, ich sage Ihnen, der Mann versteht keinen Spass.“

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
3. Mai 10 Uhr Abends	743,5	+ 9,0	85 %
4. Mai 8 „ Morgens	742,7	+ 8,5	88 „
1 „ Mittags	741,1	+ 11,0	67 „

3. Mai. Niedrigste Temperatur + 6,8, höchste + 18,0, mittlere + 12,4.

Allgemeines vom 4. Mai. Sonntag abwechselnd heiter und leichte Regenschauer,
leichter Südwest; Nachts klar; heute Morgen bedeckt und feiner Reger, zeitweise etwas
aufgehellt, leichter Südost.

Maier.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 4. Mai 1885.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler: Sturm, Hr. Kfm., Schw. Gmünd. Daviedsohn, Hr. Kfm., Berlin. Kürzel, Hr. Kfm. m. Fr., Crimmitschau. Krebs, Hr. Kfm., Stuttgart. Wellner, Hr. Kfm., Plauen. Ephraim, Fr. Commerzienrath m. Begl., Görlitz. Coupethe, Fr., Trier. v. Cammenge, Frl., Trier. Dieffenbach, Hr. Lient. m. Fr., Trier. v. Gender, Fr., Frankfurt. Schweiss, Hr. Kfm., Neufreistadt. Philippsohn, Hr. Kfm., Cöln. Hornstein, Hr. Kfm., Cassel. Kutz, Hr. Rittergutsbes., Vitzkow. Obermeyer, Hr. Kfm., München. Römer, Hr. Dir. m. Fr., Hannover. Sell, Hr. m. Fr. u. Schwägerin, Düsseldorf. Sternberg, Hr. Kfm., Breslau. v. Zwell, Hr. Kfm., Leipzig. von Stubenrauch, Hr., Johannisberg. Scaria, Hr. k. k. Hofopernsänger, Wien. Reichenheim, Hr. Kfm., Berlin. Nourney, Hr. Kfm., Cöln. Hartmann, Hr. Kfm., Amsterdam. Well, Hr. Kfm., Berlin. Hussmann, Hr. Fabrikbes., Nienburg. Halsen, Hr. Fabrikbes., Hannover. Zutz, Hr. Rittergutsbes., Notzkow. Liebmann, Hr. Kfm., Oberweissbach.

Bären: Mohr, Hr. m. Fr., Heidelberg. v. Süttwitz, Hr. Frhr., Officier, Ettlingen. Kortum, Fr. Dr. m. Tochter, Berlin.

Hotel Block: Friedheim, Hr., Berlin. Dams, Hr. m. Fam., Cassel. Bynina, Hr. m. Fr., Amsterdam. Dühring, Hr. Hptm., Coblenz.

Schwarzer Beck: Hildrum, Hr. Kfm., Norwegen. Münch, Hr., Wilhelmsbad.

Zwei Böcke: Wenglein, Hr., Bamberg. Friedrich, Hr. m. Fr., St. Ingbert.

Cölnischer Hof: Hauswaldt, Hr., Hannover. v. Wuthenau, Hr., Hannover. Beckmann, Hr. kgl. Baninsp., Fulda. Eliasberg, Hr. Kfm., Minsk. Tiedke, Hr. Hptm., Metz. Seidel, Hr. Hptm., Metz.

Hotel Daseh: Beck-Körnitz, Hr. Rittergutsbes. m. Töchtern, u. Gouv., Schlesien. Beck, Frl., Berlin.

Hotel Dahlheim: Hannesen, Hr. Kfm. m. Fam., Essen.

Wasserheilanstalt Dielenmühle: v. Petersdorff, Hr., Colmar. Sansoni, Fr. Rent. m. Gesellsch., Hamburg.

Engel: Janus, Frl. Rent., Eutin. Reimers, Frl. Rent., Eutin. Reimers, Frl. Rent., Altona. Büttner, Hr. Rent., Greiz. Rensch, Hr. Fabrikbes. m. Tochter, Greiz. Hildach, Hr. m. Fr., Berlin. Druschki, Frl., Görlitz. Hasert, Hr. Postdir. a. D., Greiz. Metz, Hr. Greiz. Giesecke, Hr. m. Fr., Leipzig. Geiger, Frau k. bayer. Bez.-Amtmann m. Tochter, Burgebrach. Weerth, Hr. m. Fr., Berlin.

Englischer Hof: Haase, Hr. Kfm. m. Tochter, Hamburg. Steffens, Hr. Rent., Frankfurt.

Einhorn: Engel, Hr. Kfm., St. Johann. Riegler, Hr. Kfm., Offenbach. Lauer, Hr., Monaco. Schär, Hr., Wassenberg. Jägers, Hr., Wassenberg. v. Bär, Hr. Hptm., Frankfurt. Rückeborg, Hr. m. Fr., Barmen. Schäfer, Hr. Bürgermeister, Dillenburg. Bauer, Hr. m. Fr., Speyer. Henn, Hr., Neuwied. Grassmann, Hr. Bürgermeistr., Weisel. Wagner, Hr. Gutsbes., Hof Gnadensthal. Zimmermann, Hr. Kfm., Mainz.

Europäischer Hof: Freise, Hr. kgl. Reg.-Rath m. Fam., Stettin. Walther, Hr. m. Fr., Mainz.

Grüner Wald: Bress, Fr., Duisburg. Faber, Frl., Duisburg. Götz, Hr. Kfm., Frankfurt. Schmick, Hr. Dr., Cöln. Menschel, Hr. Kfm., Buchbrunn. Sauerborn, Hr., Geisenheim. Gin, Hr. Bürgermeistr., Diez. Stell, Hr., Diez. Müller, Hr., Schierstein. Franke, Hr. Kfm., Plauen. Roth, Hr. kgl. Oberförster, Entenpohl. Bauer, Hr., Diez. Huth, Hr., Diez. Velde, Hr., Diez. Lorenz, Hr., Diez. Rueter, Hr. Fabrikbes., Iserlohn. Cohen, Hr. Kfm., Cöln. Hecht, Hr. Kfm., Frankfurt. Oehner, Hr. Fabrikbes. m. Tochter, Erfurt. Nagel, Hr. Kfm., Paris. Koch, Hr., Pforzheim. Elsässer, Frl., Pforzheim. Hayn, Hr. Kfm., Danzig.

Vier Jahreszeiten: Semmel, Hr. m. Fr., Gera.

Kaiserbad: Eustace, Fr. m. Töchtern, Irland.

Goldene Krone: Witkowsky, Hr. Stud. med., Heidelberg. Schönheimer, Hr. Kfm., Zerbst.

Weisse Lilien: Rauthel, Hr. Fabrikbes., Schwarzenbach.

Nassauer Hof: Hutchinson, Hr. m. Fam., New-York. Grace, Hr. m. Tochter, New-York. Catmann, Fr., New-York. v. Rauch, Hr. m. Fr., Heilbronn. Reiser, Hr. m. Tochter, Berlin. Larsen, Hr., Norwegen. Berger, Hr., Strassburg. von Bamberg, Fr., Weimar. Robertson, Hr. m. Tochter, Hamburg.

Hotel du Nord: Klingel, Hr. m. Schwest., Karlsruhe. Giesse, Hr. Kfm., Moskau. Hasenclever, Hr. Ingen., Aachen. Schulte, Hr. Kfm., Eiberfeld. Weber, Hr. Fabrikbes., Duisburg. de Stukle, Hr., Dienze. Arndt, Hr., Barmen.

Nonnenhof: Fleischer, Hr. Kfm., Göttingen. Wolf, Hr. Fabrikbes., Chemnitz. Keller, Hr., Giessen. Wolter, Hr. Stud., Freiburg. Scott, Hr. Stud., Würzburg.

Pariser Hof: Wachter, Fr., Paris. Ziegler, Fr. Kammerger.-Rath m. Tochter, Berlin. Giesecke, Hr. Kfm., Berlin. Lamprecht, Fr., Berlin. Koch, Hr. Officier, Stargard.

Rhein-Hotel: Heinrich, Hr. Kfm. m. Fr., Höchst. Windecker, Hr. Lient., Cöln. Regenstein, Hr. Lient., Cöln. Wagner, Hr. Rent. m. Fr., Oesterich. Philip, Frau Justizrath, Hamburg. Marcus, Hr. Kfm. m. Fr., Liverpool. Nöther, Hr. Kfm., Mannheim. Glaser, Hr. Dr., Mannheim. Bronkhuyze, Fr., Leyden. v. Erichson, Hr. Lient., Cöln. Rheinstädter, Hr. Hofphotograph, Frankfurt. Heck, Hr. Rent., London. Meiser, Hr. Kfm., Riga. v. Töpfer, Hr. Lient., Berlin. Bothe, Hr. Rent. m. Fr., Gotha. Schaub, Hr. Amtsrichter m. Fr., Coblenz. v. Decker, Fr. m. Tochter, Zweibrücken. Bismarck-Bohlen, Hr. Graf, General m. Fr. u. Bed., Basel. Nordström, Hr. Kfm., Stockholm. Petersen, Hr. Kfm., Stockholm. Kraft, Hr. Kfm., Hannover. Gosen, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt. Ernst, Hr. Rent. m. Fr., Leipzig. Helman, Hr. Rent. m. Fr. u. Bed., Berlin. Schönfeld, Hr. Kfm., Hamburg.

Römerbad: Wappäns, Hr. Kfm., Hamburg. Besold, Hr. Rent. m. Fr., Friedrichroda. Hebart, Hr. m. Fr., Nürnberg. Hoppe, Hr. Rent., Frankfurt.

Rose: Hall, Frl., Heidelberg. For, Hr., England. Wachter, Hr. m. Fr., Bordeaux.

Weisses Ross: Bayerlein, Hr., Berlin. Lamontain, Hr. m. Fr., Helmsstedt. Brausewetter, Hr., Berlin. Riso, Fr., Leipzig. Müller, Fr., Leipzig. Läderitz, Fr., Leipzig. Strauss, Hr., Darmstadt. Lüdemann, Hr. m. Fr. u. Schwägerin, Berlin.

Weisser Schwan: Elbe, Hr., Hamburg. Schmidt, Fr. Mühlenbes., Mühlrose. v. Dalman, Hr. m. Fr., Gothenburg. Hensoldt, Fr. Rath, Weimar.

Sonnenberg: Kraus, Hr., Frankfurt.

Spiegel: Heilmann, Hr. m. Fr. u. Bed., Berlin.

Taunus-Hotel: Landesmann, Hr. Buchhändler, Berlin. Borregaard, Hr. Kfm., Hamburg. Sporek, Fr. Rent., Schweden. Zöllner, Fr. Rent. m. Schwester, Berlin. Schmidt, Hr. Kfm., Engers. Musmert, Hr. Fabrikbes., Wald. Schimmelbusch, Hr. Fabrikbes., Wald. Jäger, Hr. Kfm., Cöln. Memiksohn, Hr. Kfm., Cöln. Sauerheimer, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg. von Krosch, Hr. Generalleut. z. D. m. Frau, Danzig. Pela Risa, Hr. Opernsänger, Düsseldorf. Heumann, Hr. m. Tochter, Dresden. Haber, Hr. Director, Ramsbeck. Kresemann, Hr. Dr. med. m. Fr., Gräfensthal. Petus, Hr. Kfm., Erkelenz. Wertheimer, Hr. Kfm., Frankfurt. Goldschmidt, Hr. Kfm., Frankfurt. Kolb, Hr. Major, Strassburg.

Hotel Trithammer: Mussenberg, Frl., Leipzig. Becker, Fr., Frankenstein. Ruloff, Hr. Postsecretär m. Fr., Crefeld.

Hotel Victoria: Zöppritz, Hr., Heidenheim.

Hotel Vogel: Häcker, Hr. Kfm., München. Krings, Hr. Kfm., Dülken. Gaiser, Hr. Ober-Inspector, Karlsruhe. Strelitz, Hr. Kfm., Hamburg. Leonhardt, Hr. m. Fr., Zürich.

Hotel Weiss: Baldus, Hr. Kreislandmesser, Langenbach. Heinrich, Hr. Reg.-Bau-meister m. Schwester, Potsdam. Wanner, Hr. Techniker, Potsdam.

In Privathäusern: Leideritz, Frl., Leipzig. Villa Nizza. d'Alton Rauch, Hr. Gutsbes., Pommern. Villa Nizza. Mamroth, Fr. m. Bed., Berlin. Park-Villa. Bayer, Fr., Wormlage, Taunusstr. 9. Lewin, Hr. m. Fr., Pisk, Taunusstr. 9. Schönherr, 2 Frl., Borstendorf, Taunusstr. 9. von Bailliodz, Frl. Rent., Bunsau. Taunusstrasse 45.

Madeira, Sherry, Portwein, Malaga, Marsala, Rum, Arac, Cognac

empfehl
5723

August Engel, Hoflieferant,
Taunusstrasse 4.

Tapiserie!

Stickerien jeder Art in grosser Auswahl.
Alle Materialien für Handarbeiten in bester Qualität
empfehl
5721

Conrad Becker,

Langgasse 53, am Kranzplatz.

Bonneterie W. Thomas Hosiery

11 Webergasse 11

Strumpf- und Tricotwaaren-Fabrik

Specialität: Tricot-Tailen für Damen und Kinder
5625

Tricot-Kinderkleider.

Professor Jäger's

Normal-Unterkleider und Strümpfe.

Taunusstrasse 45

Hotel garni

neu renovirt, sind neu möblirte Familien-Wohnungen mit oder ohne Küche, sowie einzelne Zimmer zu vermieten. Garten beim Haus. 5699

Villa Carola

Familien-Pension

5580

4 Wilhelmplatz 4.

Gegründet i. J. 1867 von Ferd. Heyl. — Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter.

Mainzerstr. 6, II. Gartenhaus, Bel-Etage, möblirte Zimmer mit Pension, mit Aussicht auf die Frankfurter Strasse, zu vermieten. 5612

HOTEL GARNI

5686

Wilhelmstrasse 33

Geräumige neu eingerichtete Zimmer.

Häfnergasse 4

in der Nähe des Curhauses, Möbl. Wohn- und Schlafzimmer mit und ohne Küche zu verm. 5722

Sonnenschirme und En-tout-

cas, echt englische und andere empfehlen in grosser Auswahl vom hochelegantesten bis zum einfachsten Genre.

5673

Geschw. Brichla,
8 Webergasse 8.

Wiesbaden.

Israelitisch

Hôtel & Restaurant

zum

„Badischen Hof“

Nerostrasse 7, nahe dem Koch-

brunnen und Curhaus.

Table d'hôte um 1 Uhr.

Diners à part.

Besitzer: H. Hirschberger.

Villa Heubel

Leberberg 4, am Carpark,

neben dem Palais Ihrer Kgl. Hoheit Prinzess

Louise von Preussen.

Elegant möblirte Wohnungen, Badezimmer

mit Einrichtung, auch Pension, schöner

Garten, billige Preise. 5688

Villa Germania

Sonnenbergerstrasse 31.

Familien-Wohnungen, einzelne Zimmer mit

oder ohne Pension. 5716

Pension Fiserius

formerly Vautier

Leberberg 1.

Well furnished rooms with board. Large,

shady garden.

Pension Fiserius

vormals Vautier

Leberberg 1

Behaglich möblirte Zimmer mit Pension.

Schattiger Garten. Gute Küche. 5719

Pension Villa Sara

Comfortabel eingerichtet

Mainzerstrasse 2, Frankfurterstrasse 7.

5691

Villa Speranza

Parkstr. 3. Pension. Parkstr. 3.

Königliche Schauspiele.

Dienstag, 5. Mai 1885.

105. Vorstellung.

(143. Vorstellung im Abonnement.)

Die grosse Glocke.

Lustspiel in 4 Akten von Oscar Blumenthal.

In Scene gesetzt von C. Schultes.